



PRÄSENZ

Notarielle Nachlassregelungen in der Praxis

Grundlagen / Standard

Referent

Stefan Wegerhoff, Notar



Termine

2. September 2026

Papenburg, Hotel Alte Werft
Nr. 03257989

23. Oktober 2026

Marburg, Vila Vita
Nr. 03257998



Zeit:

je 9.00 – 16.30 Uhr

Dauer: je 6,0 Zeitstunden

– nach § 5b Abs. 1 Nr. 4 BNotO



Kostenbeiträge:

je 355,- € (USt.-befreit)

je 265,- € (USt.-befreit) für
Notarassessoren

je 235,- € (USt.-befreit) für Mitarbeiter
im Notariat

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der
kooperierenden Notarkammern.

Veranstaltungsorte

Hotel Alte Werft Papenburg

Ölmühlenweg 1
26871 Papenburg

Vila Vita Marburg

Anneliese Pohl Allee 17
35037 Marburg

Inhalt

Die Veranstaltung bietet Notarinnen und Notaren, angehenden Notaren sowie qualifizierten Mitarbeitenden einen kompakten und praxisnahen Überblick über die zentralen Gestaltungsmöglichkeiten in diesem Bereich. Anhand aktueller Fragestellungen werden typische Problemfelder, bewährte Lösungsansätze und praxisrelevante Gestaltungsspielräume vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten wertvolle Hinweise für den sicheren Umgang mit Nachlassgestaltungen und profitieren von der langjährigen Erfahrung des Referenten aus der notariellen Praxis.

Arbeitsprogramm

- A. Aktuelle Probleme und ausgewählte Fragestellungen rund um das Europäische Nachlasszeugnis**
- B. Ausgewählte Fragen und Entscheidungen zum Erbscheinverfahren**
 - I. Ausgewählte Fragen im Zusammenhang mit dem erforderlichen Erbnachweis gegenüber Grundbuchamt, Registergericht und Banken (z. B. bei Ausschlagung einer Erbschaft, bei Wiederverheiratungs- oder Pflichtteilstrafklauseln)
 - II. Neues zur Antragsberechtigung aufgrund einer Vorsorgevollmacht
 - III. Neues zum quotenlosen Erbschein
 - IV. Typische Fallgestaltungen bei der Auslegung von privatschriftlichen Testamenten
 - V. Der Erbscheinantrag bei Vor- und Nacherbfolge

VI. Der gegenständlich beschränkte Erbschein

C. Ausgewählte Entscheidungen und typische Fallgestaltungen zu Erbschaftsausschlagung

- I. Die Ausschlagung als steuerrechtliches Gestaltungsinstrument
- II. Ausnahmen vom Verbot der Teilausschlagung und damit einhergehende Gestaltungschancen
- III. Das Ausschlagungsrecht des Erben in der Insolvenz
- IV. Das Ausschlagungsrecht des Erben bei Bezug von Sozialhilfe
- V. Die Ausschlagung einer Erbschaft durch einen Vertreter
 1. Die Ausschlagung durch einen Betreuer
 2. Gefahrenquellen bei einer Ausschlagung für ein minderjähriges Kind
 3. Neues zur Ausschlagung für den nasciturus

VI. Ausschlagung und Pflichtteilsrecht

VI. Neues zur Anfechtung der Erbschaftsannahme/Erbausschlagung

VII. Die Ausschlagung bei Beteiligung ausländischer Erblasser

D. Aktuelle Entscheidungen und ausgewählte Fragen rund um die Aufnahme von notariellen Nachlassverzeichnissen

- I. Neue Entscheidungen zum Nachlassverzeichnis
- II. Der Umgang mit Erben, Pflichtteilsberechtigten und sonstigen Dritten
- III. Der sichere Umgang mit Konten und Kontoauszügen
- IV. Umfang der Ermittlungspflicht bei Vorhandensein von Auslandsvermögen

V. Neues zum Zuziehungsrecht des Auskunftsgläubigers

VI. Nachträgliche Ergänzungen des notariellen Nachlassverzeichnisses

E. Ausgewählte Fragen rund um die Gestaltung von Vermächtniserfüllungsverträgen

- I. Gestaltungshinweise zur Regelung der Sach- und Rechtsmängelhaftung
- II. Früchte und Nutzungen beim Vermächtnis
- III. Die Vermächtniserfüllung bei angeordneter Vor- und Nacherbschaft
- IV. Die Vermächtniserfüllung beim Vor- und Nachvermächtnis
- V. Die Beteiligung Minderjähriger als Beschwerde oder Vermächtnisnehmer
- VI. Vorsicht Falle: Steuerrechtliche Aspekte bei der Abfassung von Vermächtnissen
- VII. Kosten- und steuerrechtliche Aspekte der Vermächtniserfüllung

F. Ausgewählte Fragen rund um die Gestaltung von Erbaueinsetzungsverträgen

- I. Die gesetzlichen Teilungsregelungen und ihre Bedeutung für den Erbaueinsetzungsvertrag
- II. Alternativen zur klassischen Erbaueinsetzung
- III. Die Berücksichtigung von Teilungsanordnungen, Teilungsverboten und Ausgleichspflichten
- IV. Der Testamentsvollstrecker im Rahmen der Erbaueinsetzung
- V. Der Umgang bei der Beteiligung von Minderjährigen

G. Ausgewählte Probleme bei der Gestaltung von Erbteilkauf- und Übertragungsverträgen